

Erledigt

Festplattendienstprogramm: Fehler warning found orphan dstream id object

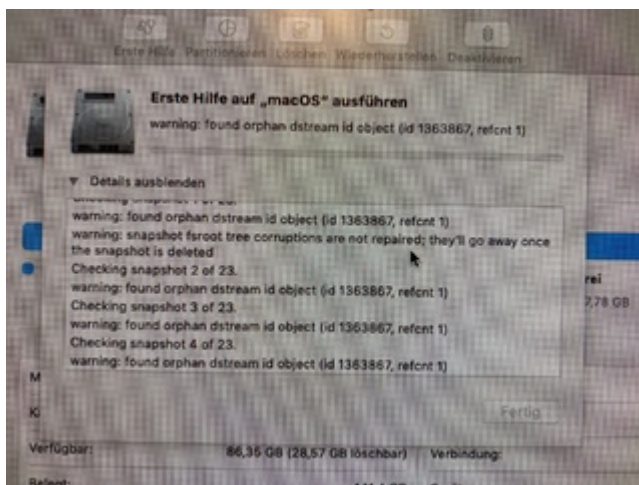
Beitrag von „Leggalucci“ vom 10. September 2019, 23:23

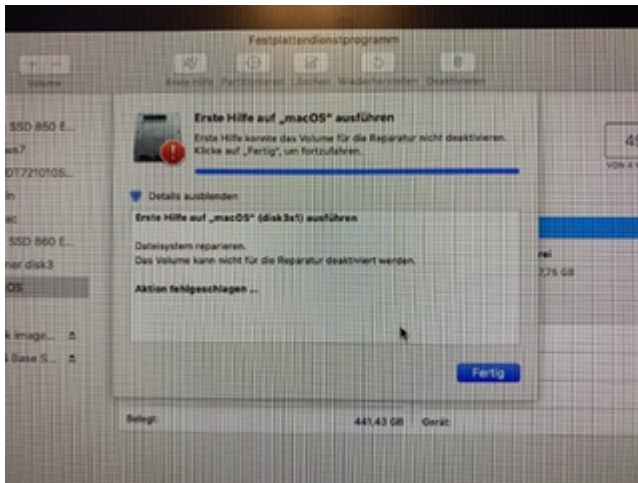
Hallo Zusammen,

seit ewig langer Zeit, hat sich gestern mein Mac aufgehängt. Habe darauf das Festplattendienstprogramm gestartet und wollte die "Erste Hilfe" ausführen; Die "Reparatur" lief zwar durch, allerdings kann ich mir der Fehlermeldung absolut nichts anfangen, bzw. auch google nichts finden.

1. Fehlermeldung: warning found orphan dstream id object id1363867 (und das bei allen 23 snapshots)
2. Boote ich von der recovery Partition um dort die Überprüfung der HDD zu starten, erscheint der Fehler: "Das Volume kann nicht für die Reparatur deaktiviert werden"

Hat jemand eine Idee, was ich noch tun kann um die Fehler zu bereinigen?





Beitrag von „locojens“ vom 11. September 2019, 08:33

Boote doch mal in die Recovery und starte dort nochmal das Festplattendienstprogramm und da dann auch nochmal die "Erste Hilfe"

Es kann sein das das laufende System irgendwelche Bereiche "sperrt" auf dem Systemlaufwerk.

Beitrag von „Leggalucci“ vom 11. September 2019, 13:16

[locojens](#) Danke. Genau das habe ich gemacht und das zweite Bild, also das gesperrte Laufwerk ist, wenn ich von der Recovery boote

Beitrag von „griven“ vom 11. September 2019, 13:22

Im großen und ganzen sollte es reichen die lokalen Snapshots der TimeMaschine zu löschen um den Fehler zu beheben. Das Problem ist bekannt und tritt auf im Zusammenhang mit APFS und TimeMaschine Sicherungen wenn das TM Medium nicht erreichbar ist (lokale Sicherung).

Am einfachsten wäre es die TM kurzfristig zu deaktivieren und dann die Snapshots zu löschen.

Beitrag von „locojens“ vom 11. September 2019, 13:23

AHA mit Timemachine hab ich auch eben was gelesen 😬

Beitrag von „Leggalucci“ vom 11. September 2019, 13:28

[griven](#) [locojens](#)

Danke für den Tipp, probiere ich heute Abend direkt aus

Beitrag von „Leggalucci“ vom 13. September 2019, 09:36

[griven](#)

Habe die ganzen lokalen Snapshots alle gelöscht. Trotzdem taucht noch immer der Fehler auf



Erste Hilfe auf „macOS“ (disk3s1) ausführen

HINWEIS: „Erste Hilfe“ sperrt das Startvolume vorübergehend.

Verifying file system.

Volume could not be unmounted.

Using live mode.

Performing fsck_apfs -n -l -x /dev/rdisk3s1

Checking the container superblock.
Checking the EFI jumpstart record.
Checking the space manager.
Checking the space manager free queue trees.
Checking the object map.
Checking volume.
Checking the APFS volume superblock.
The volume macOS was formatted by hfs_convert (748.77.8) and last modified by apfs_kext (945.275.7).
Checking the object map.
Checking the snapshot metadata tree.
Checking the snapshot metadata.
Checking the extent ref tree.
Checking the fsroot tree.
warning: found orphan dstream id object (id 1363867, refcnt 1)
Verifying allocated space.
Performing deferred repairs.
warning: found orphan dstream id object (id 1363867)
The volume /dev/rdisk3s1 appears to be OK.
File system check exit code is 0.
Restoring the original state found as mounted.

Vorgang erfolgreich.

Beitrag von „griven“ vom 13. September 2019, 10:54

Naja aber exit code 0 sagt eigentlich das alles okay ist mti dem FS also eigentlich kein Grund sich Sorgen zu machen. Natürlich stört der Fehler trotzdem und vielleicht ist Dir einer der Snapshots durchgegangen (TM vor der Operation unbedingt deaktivieren). Du kannst ja mal im Terminal den Befehl `tmutil listlocalsnapshots /` absetzen und gucken was der zu Tage fördert (nach der Löschaktion sollte maximal ein Treffer in der Liste stehen). Wenn der Befehl noch Treffer bringt einfach noch mal löschen (Papierkorb leeren nicht vergessen) und den Check erneut laufen lassen.